

Entwurf 2. Nachtragshaushalt 2025



Stadt
Neumünster

Fachdienst
Haushalt und Finanzen

Inhalt		ab Seite
A.	2. Nachtragshaushaltssatzung 2025	1 - 2
B.	Vorbericht und Anlagen	1 - 12
1	Überblick zum Stand und zur Entwicklung der Haushaltswirtschaft	1
2	Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten (ohne Umschuldung)	7
3	Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8
4	Darstellung der Entwicklung der bereinigten Aufwendungen	9
5	Übersicht über die Gesamtverschuldung der Stadt Neumünster	10
6	Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme	11
C.	2. Nachtragshaushaltsplan 2025	1 - 16
1	Ergebnisplan	1
2	Finanzplan	3
3	1.01 Zentrale Steuerung	6
4	3.52 Familien- und Jugendhilfe	10
5	9.20 Allgemeine Finanzwirtschaft	13

Teil A

2. Nachtragshaushaltssatzung 2025

2. Nachtragshaushaltssatzung der Stadt Neumünster für das Haushaltsjahr 2025

Aufgrund des § 80 der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Ratsversammlung vom - und mit Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde - folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan 2025 werden

	erhöht um in Euro	vermindert um in Euro	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich des Nachtrages	
			gegenüber bisher in Euro	nunmehr festgesetzt auf in Euro
1. Im Ergebnisplan der				
Gesamtbetrag der Aufwendungen	6.000.000		478.770.400	484.770.400
Jahresfehlbetrag	6.000.000		34.751.900	40.751.900
2. Im Finanzplan der				
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	6.000.000		441.393.900	447.393.900
Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und Finanzierungstätigkeit	13.190.000		43.198.200	56.388.200

§ 2

Es werden außerdem:

	erhöht um in Euro	vermindert um in Euro	und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich des Nachtrages	
			gegenüber bisher in Euro	nunmehr festgesetzt auf in Euro
Der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	13.190.000		30.000.000	43.190.000

Die kommunalaufsichtliche Genehmigung wurde am erteilt.

Neumünster, den

Tobias Bergmann
(Oberbürgermeister)

Teil B

Vorbericht und Anlagen

Vorbericht

1. Überblick zum Stand und zur Entwicklung der Haushaltswirtschaft

1 Haushaltsplan 2025

- a) Ratsbeschluss vom 24. September 2024
- b) Genehmigungserlass der Kommunalaufsichtsbehörde vom 20. Dezember 2024

2 1. Nachtragshaushaltsplan 2025

- a) Ratsbeschluss vom 18. Februar 2025
- b) Genehmigungserlass der Kommunalaufsichtsbehörde vom 02. April 2025

3 2. Nachtragshaushaltsplan 2025

- a) Krediterhöhung durch investive Kapitalzuführung
- b) Ergebnisplananpassung im Bereich der Familien- und Jugendhilfe

1. Haushaltsplan 2025

- Ratsbeschluss am 24. September 2024
- Genehmigungserlass der Kommunalaufsichtsbehörde vom 20. Dezember 2024
- Teilgenehmigung für Kredite und Verpflichtungsermächtigungen (jeweils 30 Mio. €)

a) Ratsbeschluss vom 24. September 2024

Der **Haushalt 2025** wurde von der Ratsversammlung mit folgenden Eckpunkten beschlossen:

Im **Ergebnisplan** wurde aufgrund der angespannten finanziellen Lage, insbesondere durch eine sich abschwächende Konjunktur, ein **Jahresfehlbedarf** von **rd. 39,8 Mio. €** angesetzt. Hierin enthalten war bereits eine beschlossene Haushaltsentlastung durch eine Reduzierung der neumünsterspezifischen Qualitäten im Bereich der Kinderbetreuung von rd. 7 Mio. € (Vorlage: 0312/2023/DS, RV vom 24.09.2024).

Bei den **Investitionen** wurde ein genehmigungsfähiges Haushaltsmittelvolumen von **rd. 59 Mio. €** zugrunde gelegt.

Hierfür waren **Kreditaufnahmen** von **rd. 41,5 Mio. €** vorgesehen, da der Finanzplan keine Spielräume für eine Finanzierung aus Eigenmitteln bot.

Darüber hinaus wurden **Verpflichtungsermächtigungen** von **rd. 44,5 Mio. €** eingestellt, um bereits vertragliche Verpflichtungen für Investitionsmaßnahmen eingehen zu können, die in Folgejahren umgesetzt werden sollen.

b) Genehmigungserlass der Kommunalaufsichtsbehörde vom 20. Dezember 2024

Mit Hinweis auf eine nicht gegebene dauernde Leistungsfähigkeit durch den geplanten Jahresfehlbedarf in 2025 sowie in den drei Folgejahren wurden die geplanten Kredite sowie Verpflichtungsermächtigungen lediglich in folgender Höhe genehmigt:

Kreditaufnahme für 2025: **30 Mio. €** (Reduzierung: rd. 11,5 Mio. €)

Verpflichtungsermächtigungen für 2025: **30 Mio. €** (Reduzierung: rd. 14,5 Mio. €)

Die Stadt Neumünster wurde aufgefordert, geeignete Konsolidierungsmaßnahmen im Ergebnishaushalt zu beschließen, um den Haushaltsausgleich und die dauernde Leistungsfähigkeit wiederherzustellen.

2. 1. Nachtragshaushaltsplan 2025

- *Einhaltung der Teilgenehmigung der Kredite von 30 Mio. €*
- *Einhaltung der Teilgenehmigung der Verpflichtungsermächtigungen von 30 Mio. €*
- *Verbesserung im Ergebnisplan um rd. 5 Mio. € auf rd. -34,8 Mio. €*

a) Ratsbeschluss vom 18. Februar 2025

Die Überplanung der Investitionsansätze 2025 erfolgte unter der Maßgabe, die Umfänge notwendiger Investitionsprojekte auf ein noch vertretbares Maß zu reduzieren oder Auszahlungsströme zu strecken.

Durch neue Erkenntnisse zu Fördermaßnahmen konnten **zusätzliche Einzahlungen** von **rd. 1,2 Mio. €** eingeplant werden. Gleichzeitig wurden die **investiven Auszahlungen** um **rd. 10,3 Mio. €** reduziert, sodass die Kreditgenehmigung von 30 Mio. € eingehalten werden konnte.

Die **Verpflichtungsermächtigungen** wurden um **rd. 14,5 Mio. €** verändert, sodass auch hier der Teilgenehmigung von 30 Mio. € entsprochen wurde.

Um einen verbesserten Ergebnisbeitrag zu leisten, wurden in der Verwaltung sämtliche Erträge und Aufwendungen überprüft. Hierbei wurde zunächst darauf geachtet, dass die Wahrnehmung von pflichtigen und vertraglich gebundenen Aufgaben weiterhin gewährleistet werden kann.

Bis Anfang Januar 2025 konnten entsprechende **Potenziale** i. H. v. **rd. 12 Mio. €** ermittelt werden. Diese setzten sich im Wesentlichen wie folgt zusammen:

4,6 Mio. € - Erträge

- Rückerstattungen durch beteiligte Unternehmen (3,2 Mio. €),
- Anpassung verschiedener Gebühren (0,5 Mio. €),
- Neubewertung der voraussichtlichen Landesmittel nach dem SGB IX (0,4 Mio. €).

7,2 Mio. € - Aufwendungen

- Entfall des Verlustausgleichs für das Friedrich-Ebert-Krankenhaus durch Vorlage eines verbesserten Wirtschaftsplans für das Jahr 2025 (3,0 Mio. €),
- Verringerung der Betriebszuschüsse an die Regionalbildungszentren (2,0 Mio. €),
- Anpassung der Zinsaufwendungen durch eine verringerte planmäßige Kreditaufnahme und verbesserte Zinskonditionen (0,5 Mio. €),
- Strukturelle Reduzierung von Verlustausgleichszahlungen (0,4 Mio. €).

Ende Januar 2025 sind zwei Sachverhalte bekannt geworden, die den Ergebnisplan 2025 mit **rd. 6,8 Mio. € belasten:**

- Verlustausgleichszahlungen an das Friedrich-Ebert-Krankenhaus als notwendigen Nachweis einer Liquiditätssicherheit (3,9 Mio. €),
- Geringere Zuweisungen aus dem kommunalen Finanzausgleich gegenüber der Steuerschätzung aus November 2024 gemäß vorläufiger Festsetzung vom 24. Januar 2025 (2,9 Mio. €).

Dadurch sank die **Ergebnisentlastung** für den 1. Nachtrag 2025 auf **rd. 5 Mio. €**. Demzufolge verringerte sich das **Defizit** auf **rd. -34,8 Mio. €** gegenüber dem am 24. September 2024 beschlossenen Haushaltsplan 2025 von rd. -39,8 Mio. €.

b) Genehmigung der Kommunalaufsichtsbehörde vom 02. April 2025

Mit Schreiben vom 02. April 2025 wurden die entsprechend mit 1. Genehmigungserlass festgesetzten **Teilbeträge** der Kredite und Verpflichtungsermächtigungen von **30 Mio. €**, welche die Stadt Neumünster mit 1. Nachtrag 2025 eingehalten hat, **bestätigt**.

3. 2. Nachtragshaushaltsplan 2025

- *Krediterhöhung von rd. 13,2 Mio. € durch investiven Sondersachverhalt notwendig*
- *Anpassung des Ergebnisplans um rd. 6 Mio. € auf rd. -40,8 Mio. €*

a) Krediterhöhung durch investive Kapitalzuführung

Zur nachhaltigen Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit hat das FEK – Friedrich-Ebert-Krankenhaus im Jahr 2018 mit der Umsetzung des **2. Bauabschnittes** begonnen, welcher anteilig durch das Land gefördert wird.

Die solide Finanzierungsstruktur war bis zum Jahr 2022 durch entsprechende Jahresüberschüsse gekennzeichnet.

Die allgemeine finanzielle Schieflage kommunaler Krankenhäuser wirkte sich anschließend auch beim FEK aus. Die Geschäftsjahre 2023 und 2024 waren erstmals von negativen Jahresergebnissen gekennzeichnet. Zeitgleich verringerte sich der Finanzmittelbestand zum Jahresende 2024 auf einen Stand von rd. -3.6 Mio. €. Zu Beginn des Geschäftsjahres **2025** wurde sodann insbesondere zur Sicherung der Liquidität ein **Verlustausgleich** in Höhe von **rd. 3,9 Mio. €** beantragt, durch die Stadt Neumünster im 1. Nachtragshaushalt 2025 veranschlagt und im Juni 2025 ausgezahlt.

Daneben war es aufgrund der verschlechternden wirtschaftlichen Lage erforderlich, dass die Stadt Neumünster zur Fortsetzung laufender baulicher Projekte eine **Ausfallbürgschaft** in Höhe von **3,5 Mio. €** übernimmt, um die Fremdkapitalfinanzierung zu sichern (Vorlage: 0433/2023/DS).

Nach aktuellen Prognosen zeichnet sich ein **akuter zusätzliche Kapitalbedarf von rd. 13,2 Mio. €** ab. Dies ist auf zwei Maßnahmen zurückzuführen - den Ersatzneubau für den abgängigen 70-er Jahre Bau und die jetzige Kinderklinik, sowie die notwendige Beschaffung moderner radiologischer Großgeräte.

Die zur Verbesserung der Finanzierungsstruktur erforderlichen Mittel von rd. 13,2 Mio. € sollen der Kapitalrücklage des FEK zugeführt werden.

b) Ergebnisplananpassung im Bereich der Familien- und Jugendhilfe

Der Zuschussbedarf (ohne Personalaufwand) in der Familien- und Jugendhilfe entwickelte sich in den Jahren 2021 – 2023 mit durchschnittlich +rd. 2,5 Mio. € moderat und bildete die Basis für den Ansatz 2025:

in Mio. €	Erg. 2021	Erg. 2022	Erg. 2023	Erg. 2024	Ansatz 2025	Bedarf	1. NT 2025
Zuschussbedarf	28,1	30,8	33,0	40,8	37,8	6,0	43,8

Das **Jahresergebnis 2024** zeigt jedoch eine **außergewöhnliche Belastung** mit einem Anstieg zum Vorjahr von rd. 7,8 Mio. € auf, maßgeblich beeinflusst durch **Eingliederungshilfen** (ambulante sowie (teil-)stationäre Leistungen für Minderjährige mit seelischer Behinderung) und Kostensteigerungen in der **stationären Unterbringung**. Bereits im Jahr 2025 eingeleitete Maßnahmen können den Aufwandsanstieg zwar voraussichtlich abmildern, jedoch ist von einem weiteren Anstieg des Zuschussbedarfes von rd. 3 Mio. € gegenüber dem Vorjahr auszugehen. Somit liegt der seinerzeit geplante Ansatz rd. 6 Mio. € unter dem voraussichtlichen Mittelabfluss des Jahres 2025.

Diese Entwicklung wurde im Haushaltsentwurf 2026 bereits berücksichtigt.

Das geplante **Jahresdefizit 2025** erhöht sich dementsprechend von rd. 34,8 Mio. € auf **rd. 40,8 Mio. €**.

Anstrengungen und **Vorschläge** zur Abmilderung dieser schwierigen Haushaltslage von bis zu **rd. 13 Mio. €** werden mit dem **Haushaltsentwurf 2026** aufgezeigt (Vorlage: 0530/2023/DS).

2.

**Übersicht über die Entwicklung der Verbindlichkeiten aus Krediten
(ohne Umschuldung) (§ 6 Abs. 1 Nr. 2 GemHVO)**

Haushalts- jahre	Stand am 01.01.	+ Kredit- aufnahmen	- Tilgung	Stand am 31.12.		nachrichtl.: Restkrediter- mächtigung ¹
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	EUR/Ew.	TEUR
1	2	3	4	5	6	7
Ist - 2011	114.363	143	8.463	106.043	1.378	0
Ist - 2012	106.043	10.548	8.768	107.823	1.402	0
Ist - 2013	107.823	18.960	7.576	119.207	1.549	0
Ist - 2014	119.207	15.527	7.704	127.030	1.648	0
Ist - 2015	127.030	18.197	7.975	137.252	1.766	0
Ist - 2016	137.252	8.636	8.822	137.066	1.672	2.100
Ist - 2017	137.066	3.248	9.366	130.948	1.629	0
Ist - 2018	130.948	0	9.257	121.691	1.514	0
Ist - 2019	121.691	0	9.061	112.630	1.384	0
Ist - 2020	112.630	0	8.483	104.147	1.284	0
Ist - 2021	104.147	8.000	8.069	104.078	1.287	0
Ist - 2022	104.078	30.000	8.586	125.492	1.533	17.529
Ist - 2023	125.492	0	7.431	118.061	1.422	0
Soll - 2024 ²	118.061	29.000	9.115	137.946	1.662	
Soll - 2025³	137.946	43.190	8.571	172.565	2.079	
Soll - 2026	172.565	37.821	9.326	201.060	2.422	
Soll - 2027	201.060	33.000	10.252	223.808	2.696	
Soll - 2028	223.808	33.000	11.409	245.399	2.956	

¹ Restkreditermächtigung, die in das Folgejahr übertragen wird

² Kreditaufnahme = Ansatz des Haushalts zuzüglich der Restkreditermächtigungen aus Vorjahren

³ Kreditaufnahme = Restkreditaufnahmen aus Vorjahren bleiben unberücksichtigt

3.
Übersicht über die Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
 (§ 6 Abs. 1 Nr. 6 GemHVO)

Haushalts- jahre	Fortgeschriebener Planansatz ¹	Ist	Nicht mehr benötigte Ermächtigungen ³	In das Folgejahr übertragen		nachrichtlich: Investitions- volumen geplanter kredit- ähnlicher Rechtsgeschäfte ⁴
				Gesamt	aus Planungen der Vorjahre ²	
	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR	in TEUR
1	2	3	6	4	5	7
2021	91.528,5	35.587,3	55.941,2	0	0	-
2022	55.269,6	31.665,0	1.780,9	21.823,7	0	-
2023	47.330,0	38.165,6	0,0	11.676,8	0	-
2024 ⁵	61.288,4	-	-	-	-	-
Soll 2025	47.817,2	-	-	-	-	-
Soll 2026	42.890,6	-	-	-	-	-
Soll 2027	32.789,7	-	-	-	-	-
Soll 2028	13.415,5	-	-	-	-	-

¹ Die fortgeschriebenen Planansätze umfassen:

- den Ansatz des Haushaltsjahres,
- die Veränderungen durch Nachträge,
- übertragene Ermächtigungen aus Haushaltsvorjahren.

Nicht erfasst vom fortgeschriebenen Planansatz sind die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und die zweckgebundenen Mehrerträge und entsprechende -aufwendungen.

² Gründe für nicht mehr benötigte Ermächtigungen können sein: Die Maßnahme konnte mit geringeren Auszahlungen durchgeführt werden; die Maßnahme soll nicht mehr durchgeführt werden; die Maßnahme ist erneut veranschlagt worden oder soll erneut veranschlagt werden.

³ kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in dem Jahr erstmals zu erfassen, in dem der Vertrag geschlossen wird.

⁴ Der Teil der in Spalte 5 angegebenen übertragenen gesamten Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen, die schon in Vorjahren geplant waren und erneut übertragen werden sollen.

⁵ Angaben entfallen, wenn diese noch nicht vorliegen.

4.
Darstellung der Entwicklung der bereinigten Aufwendungen (§6 Abs. 1 Nr. 7 GemHVO)

Bezeichnung			Haushaltsjahr					
			Ergebnis ¹ 2023 in TEUR	Ansatz ² 2024 in TEUR	Ansatz ³ 2025 in TEUR	Plan ⁴ 2026 in TEUR	Plan ⁴ 2027 in TEUR	Plan ⁴ 2028 in TEUR
1 ⁵	2 ⁶	3	4	5	6	7	8	9
5	1	Aufwendungen	498.200	522.402	539.653	548.072	558.865	569.768
5341	2	abzgl. Gewerbesteuerumlage	6.268	6.317	6.146	6.239	6.332	6.427
5371	3	abzgl. Allgemeine Umlage an das Land - Finanzausgleichsumlage an das Land -						
5372	4	abzgl. Allgemeine Umlage an Gemeinden und Gemeindeverbände - Kreisumlage, Amtsumlage, Zusatzumlage, Finanzausgleichsumlage an den Kreis -						
5373	5	abzgl. Allgemeine Umlagen an Zweckverbände						
	6	= bereinigte Aufwendungen	491.931	516.085	533.507	541.834	552.533	563.341
	7	Veränderung Vorjahr (in %) ⁷			8,5	1,6	2,0	2,0
	8	Empfehlung (in %) ⁸			5,0	1,5	1,5	1,5

¹ Ergebnisse des Jahresabschlusses des zweiten, dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

² Ansätze der Haushaltsplanung des dem laufenden Haushaltsjahr vorangehenden Jahres

³ Ansätze der Haushaltsplanung des laufenden Haushaltsjahres

⁴ Ansätze der Haushaltsplanung des dem Haushaltsjahr folgenden Jahre

⁵ Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wurde.

⁶ laufende Nummerierung der Zeile

⁷ Steigerung der bereinigten Aufwendungen ggü. dem Ist-Ergebnis des Vorjahres (Spalte 6) bzw. der Planung des jeweiligen Vorjahres (Spalte 7 bis 9)

⁸ im Haushaltserlass veröffentlichte Orientierungsdaten für die Steigerung der bereinigten Aufwendungen in dem jeweiligen Planungsjahr

5.

Übersicht über die Gesamtverschuldung¹ der Stadt Neumünster jeweils zum 31. Dezember (§ 6 Abs. 1 Nr. 17 GemHVO)

Haus- halts- jahre	Kredite nach § 85 GO	Kassen- kredite nach § 87 GO	Eigen- betrie- be und andere Sonder- vermög- en ²	Komm- unal- unter- nehm- en > 50% ³	andere Anstal- ten ⁴	Zweck- verbän- de >50% ⁵	Gesell- schaften ⁶	Gesamt I (Summe Spalten 2 bis 8)		Komm- unal- unter- neh- men (20% bis 50%) ⁷	Zweckver- bände (20%bis 50%) ⁸	andere Gesell- schaf- ten ⁹	Gesamt II (Summen Spalten 9 und 11 bis 13)		kreditähnliche Rechts- geschäfte ¹⁰		Treu- hand- ver- mö- gen ¹¹	Stiftun- gen ¹²	Bürg- schaften	
								Mio. €	€/Ew.				Mio. €	€/Ew.	Mio. €	€/Ew.			Mio. €	€/Ew.
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
2021	104,1	11,0		0,3			340,2	455,6	5.633				455,6	5.633		0,0			14,5	179
2022	125,5	0,0		2,9			375,3	503,7	6.153				503,7	6.153		0,0			12,5	153
2023	118,1	0,0		0,9			337,5	456,5	5.499				456,5	5.499		0,0			12,5	151
2024	137,9	0,0		0,9			349,7	488,5	5.884				488,5	5.884		0,0			10,5	126
2025	172,6	8,9		0,9			377,5	559,9	6.745				559,9	6.745		0,0			8,5	102
2026	201,1	32,6		0,9			393,7	628,3	7.568				628,3	7.568		0,0			6,5	78
2027	223,8	48,5		0,8			407,0	680,1	8.192				680,1	8.192		0,0			4,5	54
2028	245,4	48,1		0,8			419,0	713,3	8.592				713,3	8.592		0,0			2,5	30

¹ Kredite und Kassenkredite des Kernhaushalts sowie (anteilige) Kreditverschuldung der Aufgabenträger, gemeinsamen Kommunalunternehmen, Zweckverbänden und Gesellschaften nach § 93 Absatz 1 bis 3 GO

² Eigenbetriebe nach § 106 GO und andere Sondervermögen nach § 97 GO sowie Unternehmen und Einrichtungen, die nach § 101 Abs. 4 ganz oder teilweise nach den Vorschriften der EigVO geführt werden

³ Kommunalunternehmen nach § 106 a, die von der Gemeinde getragen werden und gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mehr als 50 % beigetragen hat

⁴ mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

⁵ Zweckverbände nach § 15 Absatz 3 GkZ und Zweckverbände, die die Regelungen nach § 15 Absatz 3 GkZ aufgrund § 15 Absatz 4 entsprechend anwenden, zu deren Stammkapital die Gemeinde mehr als 50 % beigetragen hat

⁶ Gesellschaften, die der Gemeinde gehören und Gesellschaften, an denen die Gemeinde, auch mittelbar, mit mehr als 50 % beteiligt ist

⁷ gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ, zu deren Stammkapital die Gemeinde mindestens 20 % beigetragen hat (bis maximal 50 %; ansonsten Spalte 4)

⁸ Zweckverbände nach § 15 Absatz 3 GkZ und Zweckverbände, die die Regelungen nach § 15 Absatz 3 GkZ aufgrund § 15 Absatz 4 entsprechend anwenden, zu deren Stammkapital die Gemeinde mindestens 20 % beigetragen hat (bis maximal 50 %; ansonsten Spalte 6)

⁹ Gesellschaften, an denen die Gemeinde oder ein Aufgabenträger nach § 93 Absatz 1 GO mit mindestens 20 % beteiligt ist, soweit diese noch nicht in Spalte 7 einzubeziehen sind

¹⁰ kreditähnliche Rechtsgeschäfte der Gemeinde sowie der Ausgliederungen nach den Spalten 3 bis 7 sind zu erfassen; kreditähnliche Rechtsgeschäfte sind in dem Jahr erstmals zu erfassen, in dem der Vertrag geschlossen wird

¹¹ Treuhandvermögen der Gemeinde, die von Dritten verwaltet werden (z. B. Städtebauförderung); siehe Ziffer 5 des Runderlasses zu § 85 der Gemeindeordnung – Kredite vom 1. Februar 2022

¹² rechtsfähige Stiftungen nach § 15 Stiftungsgesetz

Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals und des Anteils des Eigenkapitals an der Bilanzsumme (§ 1 Abs. 2 Nr. 3 GemHVO)

Haushalts-jahre	Allgemeine Rücklage am 31.12. in TEUR	Sonderrücklage am 31.12. in TEUR	Ergebnisrücklage am 31.12. in TEUR	Vorgetragener Jahresfehlbetrag in TEUR	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in TEUR	Eigenkapital am 31.12. ¹ in TEUR	Bilanzsumme am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme ⁶ in %	Anteil der allgemeinen Rücklage an der Bilanzsumme ⁷ in %
1	2	3 ²	4	5	6	7 ⁵	8 ³	9	10
2021	127.954	1.551	28.818	0	-7.757	150.566	613.425	25	21
2022	127.954	1.913	21.061	0	43.827	194.755	665.927	29	19
2023	144.994	1.963	47.848	0	10.425	205.230	674.629	30	21

Ab 2024 Ablösung der Ergebnisrücklage durch die Ausgleichsrücklage

Haushalts-jahre	Allgemeine Rücklage am 31.12. in TEUR	Sonderrücklage am 31.12. in TEUR	Ausgleichs-rücklage am 31.12. in TEUR	Vorgetragener Jahresfehlbetrag in TEUR	Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag in TEUR	Eigenkapital am 31.12. ¹ in TEUR	Bilanzsumme am 31.12. in TEUR	Anteil des Eigenkapitals an der Bilanzsumme in %	Anteil der allgemeinen Rücklage an der Bilanzsumme in %
1	2	3 ²	4 ⁸	5	6	7 ⁵	8 ³	9	10
2024 ⁴	179.831	294	25.153	0	-35.095	170.184	669.356	25	27
Soll 2025	179.831	294	0	-9.942	-40.752	129.432	689.436	19	26
Soll 2026	179.831	294	0	-50.694	-34.878	94.554	710.120	13	25
Soll 2027	179.831	294	0	-85.572	-32.148	62.406	731.423	9	25
Soll 2028	179.831	294	0	-117.720	-29.721	32.685	753.366	4	24

¹ Negatives Eigenkapital: Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag² Ab 2024 werden die Werte aus 2023 fortgeschrieben³ Ab 2024 werden die Werte mit dem durchschnittlichen Anstieg der Vorjahre hochgerechnet⁴ Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag lt. Jahresabschluss 2024⁵ Summe der Spalten 2,3,4,5 und 6⁶ (Spalte 7 / Spalte 8) x 100⁷ (Spalte 2 / Spalte 8) x 100

Teil C

2. Nachtragshaushaltsplan 2025

Gesamt-Ergebnisplan

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger(-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	Neuer Ansatz in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	142.705.000	0	142.705.000	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	143.856.100	0	143.856.100	
42	3	+ sonstige Transfererträge	2.956.100	0	2.956.100	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	48.310.600	0	48.310.600	
441 442 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	9.033.500	0	9.033.500	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.271.100	0	76.271.100	
45	7	+ sonstige Erträge	20.183.200	0	20.183.200	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	1.700	0	1.700	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	443.317.300	0	443.317.300	
50	11	Personalaufwendungen	122.305.600	0	122.305.600	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	15.910.200	0	15.910.200	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	68.266.400	0	68.266.400	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	20.637.400	0	20.637.400	
53	15	+ Transferaufwendungen	204.771.900	5.900.000	210.671.900	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	41.848.200	100.000	41.948.200	
	17	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	473.739.700	6.000.000	479.739.700	
	18	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 17)	-30.422.400	-6.000.000	-36.422.400	
46	19	+ Finanzerträge	701.200	0	701.200	
55	20	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	5.030.700	0	5.030.700	
	21	= Finanzergebnis (= Zeilen 19 und 20)	-4.329.500	0	-4.329.500	
	22	= Jahresergebnis (= Zeilen 18 und 21)	-34.751.900	-6.000.000	-40.751.900	
49	23	Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage nach § 26 Absatz 1 Satz 2 zum Haushaltsausgleich	0	0	0	
	24	= Jahresergebnis unter Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (= Zeilen 22 und 23)	-34.751.900	-6.000.000	-40.751.900	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger(-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
571 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	19.798.600	0	19.798.600	
416 437	2	– Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	4.545.900	0	4.545.900	
	3	Nettoabschreibungsaufwand	15.252.700	0	15.252.700	

Nachrichtlich: Erträge und Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen		bisheriger Ansatz in EUR	Mehr (+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung
48	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	54.883.000	0	54.883.000	
58	– Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	54.883.000	0	54.883.000	
	Ergebnis aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	

Gesamt-Finanzplan

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz 2025 in EUR	Mehr (+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	Neuer Ansatz 2025 in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
60	1	Steuern und ähnliche Abgaben	142.705.000	0	142.705.000	
61	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	140.573.600	0	140.573.600	
62	3	+ sonstige Transfereinzahlungen	2.956.100	0	2.956.100	
63	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	45.828.300	0	45.828.300	
641 642 646	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	9.033.500	0	9.033.500	
648	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	76.271.100	0	76.271.100	
65	7	+ sonstige Einzahlungen	8.306.400	0	8.306.400	
66	8	+ Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	702.900	0	702.900	
	9	= Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 1 bis 8)	426.376.900	0	426.376.900	
70	10	Personalauszahlungen	119.736.500	0	119.736.500	
71	11	+ Versorgungsauszahlungen	1.789.400	0	1.789.400	
72	12	+ Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	68.266.400	0	68.266.400	
75	13	+ Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	5.023.700	0	5.023.700	
73	14	+ Transferauszahlungen	204.771.900	5.900.000	210.671.900	
74	15	+ sonstige Auszahlungen	41.806.000	100.000	41.906.000	
	16	= Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 bis 15)	441.393.900	6.000.000	447.393.900	
	17	= Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 9 / 16)	-15.017.000	-6.000.000	-21.017.000	
681	18	Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	4.572.600	0	4.572.600	
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	32.600	0	32.600	
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	22.000	0	22.000	
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	
	26	= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 18 bis 25)	4.627.200	0	4.627.200	
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2.446.900	0	2.446.900	
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	200.000	0	200.000	
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	7.175.000	0	7.175.000	
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	616.000	13.190.000	13.806.000	
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	24.189.300	0	24.189.300	
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	
787	33	+ sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	
	34	= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 27 bis 33)	34.627.200	13.190.000	47.817.200	

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz 2025 in EUR	Mehr (+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	Neuer Ansatz 2025 in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-30.000.000	-13.190.000	-43.190.000	
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17, 35 und 35c)	-45.017.000	-19.190.000	-64.207.000	
692	37	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	30.000.000	13.190.000	43.190.000	
695	38	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0	0	0	
693	39	+ Aufnahme von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0	
792	40	- Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.571.000	0	8.571.000	
795	41	- Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0	0	0	
793	42	- Tilgung von Kassenkrediten (ohne Kontokorrent)	0	0	0	
	43	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	21.429.000	13.190.000	34.619.000	
	44	= Finanzmittelsaldo (=Zeilen 36 + 43)	-23.588.000	-6.000.000	-29.588.000	
	45	+ Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres	20.642.157,28	0	20.642.157,28	
	46	- Anfangsbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0	0	0	
332	47	+ Endbestand Kassenkredite aus Kontokorrent	0	0	0	
	48	= Finanzmittelbestand zum Ende des Haushaltsjahres (=Zeilen 44 bis 47)	-2.945.842,72	-6.000.000	-8.945.842,72	

Nachrichtlich: an das Land abzuführender Beitrag nach § 21 Abs. 2 des Gesetzes zur Ausführung des Krankenhausfinanzierungsgesetzes (AG-KHG), Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen, Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen und Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		bisheriger Ansatz 2025	Mehr (+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	Neuer Ansatz 2025
		in EUR		in EUR
		1	2	3
	abzuführender Beitrag nach § 12 LKHG	1.817.500	0	1.817.500
	Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0
	Börsennotierte Aktien	0	0	0
	Nicht börsennotierte Aktien	0	0	0
	Sonstige Anteilsrechte	0	0	0
	Investmentzertifikate	0	0	0
	Kapitalmarktpapiere	0	0	0
	Geldmarktpapiere	0	0	0
	Finanzderivate	0	0	0
	Auszahlungen aus dem Erwerb von Finanzanlagen	616.000	13.190.000	13.806.000
	Börsennotierte Aktien	0	0	0
	Nicht börsennotierte Aktien	0	0	0
	Sonstige Anteilsrechte	216.000	13.190.000	13.406.000
	Investmentzertifikate	0	0	0
	Kapitalmarktpapiere	0	0	0
	Geldmarktpapiere	0	0	0
	Finanzderivate	0	0	0

1.01 Zentrale Steuerung
Teilergebnisplan 57301 - Unternehmen und Beteiligungen

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger(-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441 442 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.473.600	0	4.473.600	
45	7	+ sonstige Erträge	5.317.100	0	5.317.100	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	9.790.700	0	9.790.700	
50	11	Personalaufwendungen	1.352.200	0	1.352.200	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	188.000	0	188.000	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	30.000	0	30.000	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	225.300	0	225.300	
53	15	+ Transferaufwendungen	11.821.400	0	11.821.400	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	204.100	0	204.100	
	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	13.821.000	0	13.821.000	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-4.030.300	0	-4.030.300	
46	20	+ Finanzerträge	643.000	0	643.000	
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	643.000	0	643.000	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-3.387.300	0	-3.387.300	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-3.387.300	0	-3.387.300	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger(-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
571 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	225.300	0	225.300	
416 437	2	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0	0	0	
	3	= Nettoabschreibungsaufwand	225.300	0	225.300	

684	21	+ Einzahlungen aus den Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	216.000	13.190.000	13.406.000	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	216.000	13.190.000	13.406.000	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-216.000	-13.190.000	-13.406.000	0	0	0
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-3.325.700	-13.190.000	-16.515.700	0	0	0

VI erhebliche Investitionsmaßnahmen Produkt 57301

Übersicht Investitions- maßnahmen in €		Ergebnis 2021	Ergebnis 2022	Ergebnis 2023	Ansatz 2024	Ansatz 2025	VE 2025
01		02	03	04	05	06	07
1	8201 Zuschuss Elly-Heuss-Knapp-Schule						
2	investive Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0	0	0
3	= Saldo	0,00	0,00	0,00	0	0	0
4	8505 Zuführung zur Kapitalrücklage FEK						
5	investive Auszahlungen	4.200.000,00	0,00	0,00	0	0	0
6	= Saldo	-4.200.000,00	0,00	0,00	0	0	0
7	8514 Zuführung zur Kapitalrücklage FEK, Ersatzneubau & Großgeräte						
8	investive Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0	13.190.000	0
9	= Saldo	0,00	0,00	0,00	0	-13.190.000	0
10	= Saldo oberhalb der Wertgrenze	-4.200.000,00	0,00	0,00	0	-13.190.000	0

3.52 Familien- und Jugendhilfe

Teilergebnisplan 36301 - Leistungen der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger(-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	511.600	0	511.600	
42	3	+ sonstige Transfererträge	1.031.800	0	1.031.800	
43	4	+ öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441 442 446	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.439.900	0	4.439.900	
45	7	+ sonstige Erträge	565.600	0	565.600	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Erträge (= Zeilen 1 bis 9)	6.548.900	0	6.548.900	
50	11	Personalaufwendungen	7.848.000	0	7.848.000	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	852.600	0	852.600	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	148.500	0	148.500	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	8.500	0	8.500	
53	15	+ Transferaufwendungen	39.525.400	5.900.000	45.425.400	
54	16	+ sonstige Aufwendungen	2.707.800	100.000	2.807.800	
	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= Aufwendungen (= Zeilen 11 bis 16)	51.090.800	6.000.000	57.090.800	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (= Zeilen 10 / 18)	-44.541.900	-6.000.000	-50.541.900	
46	20	+ Finanzerträge	0	0	0	
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0	0	0	
	22	= Finanzergebnis (= Zeilen 20 und 21)	0	0	0	
	23	= Ergebnis vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen (= Zeilen 19 und 22)	-44.541.900	-6.000.000	-50.541.900	
48	24	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	25	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	1.994.400	0	1.994.400	
	26	= Ergebnis (= Zeilen 23, 24, 25)	-46.536.300	-6.000.000	-52.536.300	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger(-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
571 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	8.500	0	8.500	
416 437	2	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0	0	0	
	3	= Nettoabschreibungsaufwand	8.500	0	8.500	

684	21	+ Einzahlungen aus den Veräußerungen von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten	0	0	0	0	0	0
689	25	+ sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0	0	0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen (= Zeilen 18 bis 25)	0	0	0	0	0	0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0	0	0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0	0	0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichen und immateriellen Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	6.300	0	6.300	0	0	0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0	0	0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0	0	0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0	0	0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0	0	0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen (= Zeilen 27 bis 33)	6.300	0	6.300	0	0	0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit (= Zeilen 26 / 34)	-6.300	0	-6.300	0	0	0
672	35a	Einzahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
772	35b	Auszahlungen aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	35c	Saldo aus fremden Finanzmitteln	0	0	0	0	0	0
	36	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (= Zeilen 17 und 35)	-44.263.900	-6.000.000	-50.263.900	0	0	0

9.20 Allgemeine Finanzwirtschaft
Teilergebnisplan 61201 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Ertrags- und Aufwandsarten			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger(-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	Neuer Ansatz in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
40	1	Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	
41	2	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0	0	0	
42	3	+ Sonstige Transfererträge	0	0	0	
43	4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
441	5	+ privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	
442						
446						
448	6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	
45	7	+ sonstige ordentliche Erträge	1.500.000	0	1.500.000	
471	8	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	
472	9	+/- Bestandsveränderungen	0	0	0	
	10	= Ordentliche Erträge (= Z. 1 - 9)	1.500.000	0	1.500.000	
50	11	Personalaufwendungen	0	0	0	
51	12	+ Versorgungsaufwendungen	0	0	0	
52	13	+ Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	
57	14	+ bilanzielle Abschreibungen	3.010.000	0	3.010.000	
53	15	+ Transferaufwendungen	0	0	0	
54	16	+ Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	
	17	davon Verfügungsmittel	0	0	0	
	18	= ordentliche Aufwendungen (= Z. 11 - 16)	3.010.000	0	3.010.000	
	19	= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (=Z. 18 u. 19)	-1.510.000	0	-1.510.000	
46	20	Finanzerträge	5.000	0	5.000	
55	21	- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	4.882.500	0	4.882.500	
	22	= Finanzergebnis (= Z. 20 u. 21)	-4.877.500	0	-4.877.500	
	23	= Ordentliches Ergebnis (= Z. 19 u. 22)	-6.387.500	0	-6.387.500	
49	24	Außerordentliche Erträge	0	0	0	
59	25	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	
	26	= Außerordentliches Ergebnis (= Z. 24 u. 25)	0	0	0	
	27	= Ergebnis (vor Berücksichtigung der internen Leistungsbeziehungen) (= Z. 23 u. 26)	-6.387.500	0	-6.387.500	
48	28	+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
58	29	- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	
	30	= Ergebnis (= Z. 27, 28, 29)	-6.387.500	0	-6.387.500	
	31	nachrichtlich: Erlöse kalkulatorische Zinsen	8.310.500	0	8.310.500	
	32	= Betriebsergebnis	1.923.000	0	1.923.000	

Nachrichtlich: Nettoabschreibungsaufwand			bisheriger Ansatz in EUR	mehr(+) oder weniger(-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	neuer Ansatz in EUR	Erläuterung
1	2	3	4	5	6	7
571 574	1	bilanzielle Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen sowie auf geleistete Zuwendungen	3.000.000	0	3.000.000	
416 437	2	– Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuschüssen und Zuweisungen sowie für Beiträge	0	0	0	
	3	= Nettoabschreibungsaufwand	3.000.000	0	3.000.000	

9.20 Allgemeine Finanzwirtschaft
Teilfinanzplan 61201 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Einzahlungs- und Auszahlungsarten			bisheriger Ansatz 2025 in EUR	mehr (+) oder weniger (-) gegenüber dem bisherigen Ansatz in EUR	Neuer Ansatz 2025 in EUR	Bisheriger Betrag an VE 2025 in EUR	mehr (+) oder weniger (-) VE in EUR	neuer Betrag an VE 2025 in EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
		Investitionstätigkeit						
681	18	Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0		0
682	19	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0		0
683	20	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0		0
684	21	+ Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0	0	0	0		0
685	22	+ Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0	0	0	0		0
686	23	+ Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionen und Investitionsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0		0
688	24	+ Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0	0	0	0		0
689	25	+ Sonstige Investitionseinzahlungen	0	0	0	0		0
	26	= Summe der investiven Einzahlungen	0	0	0	0		0
781	27	Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	0	0	0	0		0
782	28	+ Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0	0	0	0		0
783	29	+ Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0	0	0	0		0
784	30	+ Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0	0	0	0		0
785	31	+ Auszahlungen für Baumaßnahmen	0	0	0	0		0
786	32	+ Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen (für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Dritter)	0	0	0	0		0
787	33	+ Sonstige Investitionsauszahlungen	0	0	0	0		0
	34	= Summe der investiven Auszahlungen	0	0	0	0		0
	35	= Saldo aus Investitionstätigkeit	0	0	0	0		0
692	36	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	30.000.000	13.190.000	43.190.000	0		0

695	37	+ Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0	0	0	0	0
792	38	– Tilgung von Krediten für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	8.571.000	0	8.571.000	0	0
795	39	– Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0	0	0	0	0
	40	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	21.429.000	13.190.000	34.619.000	0	0